

Wien als Tor nach Europa – Kultur, Geschichte und Politik im Spiegel der EU und der deutsch-österreichischen Beziehungen

(Bildungsurlaub: Gesellschaftspolitische Bildung)



Zentrum des Habsburgerreichs und Schmelztiegel der europäischen Integration

Wien ist mehr als nur die Hauptstadt Österreichs – die Stadt an der Donau gilt seit Jahrhunderten als Schmelztiegel

europäischer Geschichte, Kultur und Politik. Auf unserer Bildungsreise entdecken wir Wien als ehemalige Residenzstadt des Habsburgerreiches und Zentrum eines Vielvölkerstaates, dessen Erbe bis heute das Selbstverständnis Mitteleuropas prägt und für die europäische Integration bedeutsam ist.

Die Tradition lebt in Wien nicht nur in repräsentativen Bauwerken, Plätzen, Denkmälern fort, sondern auch in Kunst und Kultur und im kollektiven Bewusstsein seiner Bewohnerinnen und Bewohnern. An der Hofburg und einigen weiteren Stellen der Stadt begeben wir uns auf Spurensuche, die uns immer wieder zu politischen und sozialen Aspekten des heutigen Wien führt.

Wien und Österreich heute

Bei internationalen Vergleichen belegt Wien in puncto „Lebensqualität in Großstädten“ regelmäßig einen der vordersten Plätze. Wie gut lebt es sich also in Wien?

Seminarnummer: 1105

Termin: 05.07. – 11.07.2026 (7 Tage)

Ort: Wien / Österreich

Zielgruppe: Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 15 Teilnehmende

Seminarleitung: Friedbert Huhle (Sozialwissenschaftler, Germanist und Reiseleiter)

Leistungen:

- 6 Übernachtungen im DZ bzw. EZ, Frühstück, 2 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- Fahrtkosten vor Ort

Preis: pro Person im DZ 960,-€ (davon Anzahlung 192,- €), EZ-Zuschlag 250,-€

Nicht im Preis enthalten: An und Abreise, Mittag- und Abendessen

Der soziale Wohnungsbau beispielsweise gilt als vorbildlich. Seinen Anfang nahm er – nach dem Ende der Monarchie – in den 1920er Jahren unter der sozialdemokratisch geführten Verwaltung, und die damals errichteten großen Wohnanlagen erfüllen bis heute ihren Zweck.

Weitere Themen wie soziale Gerechtigkeit und der Umgang mit Vielfalt regen zum Vergleich mit aktuellen Herausforderungen in Deutschland und Europa an.

Darüber hinaus lernen wir Wien mit seiner Funktion als internationale Drehscheibe

kennen: Als Sitz der UNO und der OSZE zeigt die Stadt ihre Rolle im Gefüge der Europäischen Union und im Dialog zwischen Ost und West.

Erleben – Entdecken - Erfahren

Die Themen dieser Bildungsreise besprechen wir nicht nur im Seminarraum des Hotels, sondern vor allem während unserer Erkundungen in Wien und bei den Begegnungen mit unseren Diskussionspartner*innen.

Unseren Mittagsimbiss werden wir in der Regel in der Stadt einnehmen. Historisch-politische Führungen durch die Stadt sind grundlegender Bestandteil des Seminars. Thematische Einführungsvorträge, gemeinsame Reflexionen und abschließende Gespräche runden das Seminarprogramm ab.

Geplant ist bspw. Folgendes:

- Erkundung der politischen Entwicklung Österreichs und der Beziehungen zur EU bzw. Deutschland;
- Erkundung der vielfältigen Geschichte Wiens bzw. Österreichs und ihrer Bedeutung für die europäische Integration;
- Interessante Begegnungen mit Akteur*innen aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen;
- Historisch-politische Führungen, u.a. Rathaus, Parlament, Bürgerpalais, Heldenplatz, Hofburg;
- Erkundung des sozialen Wohnungsbaus: Karl-Marx-Hof („Rotes Wien“) etc.;
- Erkund Wiens als internationale Drehscheibe: UNO-City etc.

Das Programm beginnt am Sonntag, den 05.07.2026 gegen 18:00 Uhr, und endet am Freitagabend, 10.07.2026. Die individuelle Abreise erfolgt Samstag, 11.07.2026, nach dem gemeinsamen Frühstück.

Änderungen im weiteren Planungsverlauf sind vorbehalten. Einen genaueren Programmablauf erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Bildungsurlaub, -freistellung, -zeit

Für folgende Bundesländer liegt die Anerkennung vor oder kann beantragt werden: BW, Ber, Bra, HH, Hes, MV, NDS, RLP, SL, SH, SUrIV§9.

Bitte beachten Sie, dass die Antragsfristen bis 4 Monate vor Seminarbeginn liegen. Bei Nichtanerkennung durch das Bundesland oder den Arbeitgeber fallen bis 30 Tage vor Beginn keine Stornogebühren an.

Anreise

Die Anreise zum Tagungshotel erfolgt individuell **am Sonntag, 05.07.2026 bis 17:45 Uhr**.

Beim Einchecken im Hotel kann die Vorlage eines Ausweises oder Reisepasses notwendig sein.

Übernachtung

Unser Hotel ist das

Austria Trend Hotel Ananas
Rechte Wienzeile 93-95 Eingang,
Sonnenhofgasse 8/10,
1050 Wien, Österreich
<https://www.austria-trend.at/de/hotels/ananas>

Verpflegung

Das Frühstück nehmen wir in unserem Tagungshotel ein. Zwei gemeinsame Abendessen sind zusätzlich im Seminarpreis enthalten.

Für sonstige Mittag- und Abendessen sind im Programmablauf Zeiten für Restaurantbesuche oder den Einkauf von Lebensmitteln zur Selbstverpflegung vorgesehen. Unsere Seminarleitungen geben Ihnen gerne Tipps dazu.

Vor Ort / Mobilität

Alle Seminarziele können zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Fahrtkosten vor Ort sind im Seminarpreis enthalten. Barrierefreiheit ist nicht an allen Programmorten gegeben.

Sicherheit und Gesundheit

Für dieses Seminar ist eine Insolvenzversicherung abgeschlossen.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Reisekrankenversicherung (mit Rücktransport) und einer Reisehaftpflichtversicherung.

Weitere Reise-, Sicherheits- und Gesundheitsinformationen finden Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/oesterreich-node/oesterreichsicherheit/210962>

Einreisebestimmungen

Für die Reise ist für deutsche Staatsangehörige ein gültiger Personalausweis (oder Reisepass) ausreichend. Nicht-EU-Bürger *innen benötigen

evtl. noch ein Visum und sollten sich rechtzeitig beim zuständigen Konsulat bzgl. der Einreisebestimmungen erkundigen.

Weitere Informationen

wie ein detailliertes Programm, Kontaktinformationen vor Ort, ggf. Tipps für die Packliste etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Veranstalterin

Arbeit und Leben gGmbH Rheinland-Pfalz / Saarland

Gesellschaft für Beratung und Bildung

Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz

Tel: 06131/1408618

E-Mail: info-rhn@arbeit-und-leben.de

Internet: www.arbeit-und-leben.de

Stand: 22.08.2025, Änderungen vorbehalten.